

**Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung des Schützenkreises Hamburg e.V. vom
12. März 2010 in den Räumen des Jenfelder Schützenvereines, Deelwischredder 38, 22043 Hamburg**

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Eröffnung der Delegiertenversammlung durch den 1. Vorsitzenden und Genehmigung der Tagesordnung
 - 1.1. Grußworte / SC Krummer Bolzen, etc.
2. Feststellung der Anwesenheit und Stimmberechtigung
3. Protokollverlesung der letzten Delegiertenversammlung vom 13.03.2009
4. Ehrungen
5. Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden
6. Bericht des Kreissportleiters und des Jugendleiters
7. Bericht des Schatzmeisters
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Aussprache über die Berichte
10. Entlastung des Vorstandes
Pause
11. Wahlen
 - 11.1. Schatzmeister Vorschlag des Vorstandes : Wiederwahl Jens Rohmann/SV Polizei
 - 11.2. 2. Sportwart Vorschlag des Vorstandes : Michael Weber/Hamb.Sportsch.
 - 11.3. 2 Ehrenratsmitglieder für die verbleibende Amtszeit von 2 Jahren
 - 11.4. 1 Kassenprüfer für 2 Jahre
12. Haushaltsvoranschlag
13. schriftliche Anträge, soweit nicht vorher behandelt
14. Anträge auf Satzungsänderungen, wenn bis zum 18.01. 2010 eingegangen
15. Kreissiegerehrung und Kreiskönigsschießen am 28.11. 2010 (1. Advent) wird noch bekanntgegeben und Kreisjugendsiegerehrung und Kreisjugendkönigsschießen am 3. Advent 12.12.2010) bei der WSG
16. Schlußwort

Beginn der Versammlung : 20.00 Uhr

zu Punkt 1

Der 1. Vorsitzende begrüßt die Anwesenden herzlich in den Räumen des Jenfelder Schützenvereines und bedankt sich für die Vorbereitung und Bewirtung dieser Versammlung. Er begrüßt den Kreiskönig Tom. C. Steiner, unser Ehrenmitglied Karl-Heinz Jahnke, den Kreispräsidenten von Harburg Stadt und Vizepräsidenten des Schützenverbandes Heinz-Heinrich Thömen und eine Abordnung des ehemaligen Vereins SC Krummer Bolzen. Er stellt die frist- und satzungsgemäße Einberufung der der Versammlung fest. Die Tagesordnung ist allen Vereinen gemeinsam mit der Einladung zugegangen. Es sind keine schriftlichen Anträge oder Satzungsänderungen zur Tagesordnung eingegangen. Er bittet m Genehmigung der Tagesordnung per Handzeichen. Alle Delegierten sind mit der Tagesordnung einverstanden.

zu Punkt 1.1

Der ehemalige 1. Vorsitzende des SC Krummer Bolzen bedankt sich beim Kreisvorstand für die jahrelange gute Zusammenarbeit. Es ist dem Verein leider nicht gelungen Nachwuchs heranziehen um weiter existieren zu können, deshalb wurde der Verein im letzten Jahr gemäß Beschluss aller Mitglieder aufgelöst. Laut Satzung fällt das Vereinsvermögen an den Kreis. Geld ist leider nicht vorhanden, aber die Fahne und die Chronik des Vereines, sowie ein Luftgewehr und Schießkleidung sind zu übergeben. Die Fahne wird übergeben, alle Anwesenden erheben sich zu Ehren der Fahnenübergabe von den Plätzen. Der 1. Vorsitzende des Kreises bedankt sich für die Fahne und Chronik. Wir werden diese in Ehren halten.

zu Punkt 2

Es sind 16 Vereine mit 70 Stimmen, inklusive des Vorstandes und Ehrenates, anwesend.

-2- des Protokolls der ordentlichen Mitgliederversammlung des Schützenkreises Hamburg e.V. vom 12. März 2010

zu Punkt 3

Unser Ehrenmitglied Karl-Heinz Jahnke stellt den Antrag auf Nichtverlesung des Protokolls, da dieses bereits seit einem Jahr im Internet einzusehen war und alle Vereine dieses mit der Einladung erhalten haben. Dem Antrag wird einstimmig stattgegeben.

zu Punkt 4

Der 1. Vorsitzende bittet den Vizepräsidenten des Landesverbandes die Ehrungen vorzunehmen. Herr Thömen begrüßt die Anwesenden im Namen des Landesverbandes und der anderen Kreisverbände. Er ist nicht mit leeren Händen gekommen, er nimmt Ehrungen des Landesverbandes vor. Es wird ausgezeichnet mit dem bronzenen Ehrenkreuz Manfred Hilliger von der Hamburger Schützengesellschaft, Peter Nickel vom Jenfelder SV mit dem silbernen Ehrenkreuz und „eigentlich heißt es ja Ladies first“, als letztes Gerda Oesterreich/Hamburger Sportschützen und Altonaer Schützengilde ebenfalls mit dem silbernen Ehrenkreuz. Er übergibt dem 2. Vorsitzenden des Kreises das Wort. Dieser kommt nun zu den Ehrungen des Kreises. Herr Jahnke, Herr Rohmann und Herr Eicke Bußler erhalten die Nadel für 40jährige Mitgliedschaft im Kreis. Frau Oesterreich erhält die Nadel für 50jährige Mitgliedschaft im Kreis. Mit der silbernen Verdienstmedaille wird Herr Werner Litzba/Jenfeld, Herr Stefan Albrecht/HSG mit der goldenen Verdienstmedaille wird ausgezeichnet Herr Barufka/Jenfeld und mit der silbernen Verdienstmedaille wird Tom.C.Steiner/SVE ausgezeichnet. Der 2. Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden für ihre Aufmerksamkeit.

zu Punkt 5

Der 1. Vorsitzende bittet die Anwesenden sich zu Ehren der Verstorbenen von den Plätzen zu erheben, stellvertretend für alle Verstorbenen nennt er den ehemaligen 1. Vorsitzenden der HSG und Ehrenratsmitglied im Kreis Herrn Karl-Heinz Thielebein, den ehemaligen 1. Vorsitzenden der ASG Herrn Lothar Bernhardt und den 2. Vorsitzenden Herrn Manfred Hecker vom Jenfelder Schützenverein.

Im letzten Jahr habe ich am Deutschen Schützentag in Travemünde teilgenommen und habe dort eine sehr interessante Veranstaltung miterlebt. Mein besonderer Dank geht an den Vorstand unseres Kreises, der durch die gute Mitarbeit meine Arbeit sehr erleichtert hat. Er bedankt sich bei 2. Vorsitzenden, den Sportleitern, dem Jugendleiter, dem Schatzmeister und der Perle des Kreisverbandes Gerda Oesterreich.

Am 01.01.2010 waren wir im Schützenkreis 33 Vereine mit 1684 Mitgliedern. Ausgeschieden durch Auflösung sind die Vereine SC Poppenbüttel, SC Krummer Bolzen und SV Freischütz, deren Mitglieder vollständig dem Volksdorfer SV beigetreten sind. Eine Sensation habe ich zu verkünden. Wir hatten keinen Mitglieder-rückgang zu verzeichnen, sondern einen Zugang von 9 Mitgliedern. An den Deutschen Meisterschaften haben Vereine des Kreises erfolgreich teilgenommen. Hierzu mehr im Sportbericht. Im Januar besuchte ich das Landesligaschießen Luftgewehr in Norderstedt. Es war wie immer hervorragend organisiert. Besten Dank an die BSG Stadtwerke Norderstedt. Mein besonderer Dank gilt Herrn von Howe als Betreiber des Pistolen-Schießstandes in der Sporthalle Hamburg für seine unermüdliche Arbeit. Am 1. Advent haben wir mit der Kreis-siegerehrung und dem Königsschießen das Jahr ausklingen lassen. Mein Dank an den SV Eidelstedt für die Bereitstellung der Gewehre und Munition. Für dieses Jahr ist eine Änderung vorgesehen, wir werden unsere Siegerehrung bei der Altonaer Schützengilde veranstalten. Er dankt den Vereinen und allen Helfern für die gute Zusammenarbeit bei den Rundenwettkämpfen und den Meisterschaften. Wie allen bekannt, musste der Volksdorfer SV seinen Schießstand schließen. Der Verein hat aber zwischenzeitlich eine neue Schießanlage gefunden. Er gibt noch einige Termine bekannt. Er weist nochmals darauf hin, dass sämtliche Schützen, die im Besitz scharfer Waffen sind, Schießbücher führen müssen um damit das Bedürfnis nachzuweisen. Dieses war mein Bericht.

zu Punkt 6

Der Sportbericht liegt schriftlich aus. Fragen zum Sportbericht wird der Sportleiter unter Punkt 9 beantworten. Er übergibt das Wort an den Jugendleiter. Meinen ersten Bericht als Jugendleiter habe ich absichtlich nicht schriftlich ausgelegt. Hier mein Rechenschaftsbericht für 2009. Er ist absolut motiviert mit seinem Stellvertreter Herr Paulsen an die Aufgabe herangegangen. Er hatte sogar schon einige Unterlagen vorbereitet und schriftlich ausgelegt. Was hatten wir nicht alles vor. Sportliche Veranstaltungen für die Jugend. Rundenwettkämpfe in Form von kleinen Ligen, auch kulturelle Veranstaltungen sollten stattfinden, ebenso der Aufbau eines Jugendkaders und nicht zuletzt die Ausrichtung des Landesjugendtages 2009. Aber was ist davon nachgeblieben.

-3- des Protokolls der ordentlichen Mitgliederversammlung des Schützenkreises Hamburg e.V. vom 12. März 2010

Fortsetzung Jugendleiterbericht

Wir haben einen gut funktionierenden Bogenbereich, hierfür kann ich den Verantwortlichen nur meinen großen Dank aussprechen. Aber dann: von den Sportlichen Veranstaltungen ist fast nichts nachgeblieben. Es fanden keine Rundenwettkämpfe statt, kein Jahrgangsschießen, lediglich die Kreisentscheidung im Shooty-Schießen wurde von der Mannschaft der BSG Stadtwerke Norderstedt ausgeschossen. Leider wurde diese dann im Finale von der Schützenkameradschaft Ohlendorf mit 2 Ringen geschlagen. Bei der vom ARRIBA-Erlebnisbad gesponserten Siegerehrung im Juni 2009 war nur ein Jugendlicher, der nicht von der BSG Stadtwerke Norderstedt war gemeldet. Die Veranstaltung musste deshalb mangels Masse abgesagt werden. Eine Sichtung zum Kreiskader musste ebenfalls abgesagt werden, da fast keine Jugendlichen sich gemeldet hatten. Dann der Landesjugendtag in Norderstedt. Wären die Helfer aus den Vereinen und der Kreisvorstand nicht gewesen wäre diese Veranstaltung wahrscheinlich ein Fiasko geworden. Es waren kaum Jugendliche aus unserem Kreis vertreten. Alle Vereine beteuern immer wieder, wie wichtig Jugendarbeit ist, die Vereine sind überaltert, er fordert deshalb ganz energisch die Vereinsverantwortlichen auf, sich hier nicht aus der Verantwortung zu stellen. Es kann und darf nicht sein, dass das Gerede „wir brauchen die Jugend für die Zukunft“ eine reine Floskel ist. An den vor 5 Wochen stattgefundenen Kreismeisterschaften nahmen lediglich 6 Jugendliche und ein Juniorschütze teil, 4 weitere gemeldete Teilnehmer sind nicht angetreten. Warum nicht ? Wo liegen die Ursachen. Bei den Bogenmeisterschaften nahmen 13 jugendliche Teilnehmer teil. Die erzielte Bilanz :6 Landesmeistertitel, 4 Vizemeisterschaftstitel und einen 3. Platz. Hierzu meinen herzlichen Glückwunsch. Das macht aber insgesamt noch nicht einmal 1 % der Jugendlichen des Landesverbandes aus. Kritisch geht er auch mit den Vereinsverantwortlichen für die Jugend um. Wir hatten mehrere Kreisjugendausschuss-Sitzungen, auch im Vorfeld des Landesjugendtages durchgeführt, aber der Teilnehmerkreis war überschaubar und immer der gleiche. Aber trotzdem, dem wenigen jugendlichen Schützen, die in unseren Kreis aktiv sind, repräsentieren unseren Verband würdig. Allen voran die Bogenschützen, die nicht nur in der Halle stark sind, sondern auch mit Benjamin Paulsen von der BSG Stadtwerke Norderstedt, der sich neben zahlreichen Landesmeistertiteln im Einzel auch Qualifikationen zur Deutschen Meisterschaft gesichert hat. Dazu kommen einige neue Landesrekorde, hier allen voran Stine Nielsen, die mit 592 von 600 möglichen Ringen im 3stellungs Kampf LG eine Bestleistung aufgestellt hat. In Norwegen ist sie gerade 4. Bei den Junioren-Europameisterschaft geworden

Der Jahresausklang fand dann traditionell bei der Jugendweihnachtsfeier mit Siegerehrung und dem Kreisjugend Königsschießen in Wandsbek statt. Mein Dank für das abgelaufene Jahr gilt in erster Linie dem Kreisvorstand, der für die Belange der Jugend immer ein offenes Ohr hatte und jede Aktivität ohne Einschränkung mitgetragen hat. Außerdem danke ich den Jugendleitern und Trainern aus dem Bogenbereich, die sich daran gewöhnt haben, dass ich ein bisschen neugierig war, aber nicht an allen Veranstaltungen teilnehmen konnte. Aber ich glaube, dass es mehr Sportarten im Kreis gibt als nur Bogenschießen. Ich hoffe, dass alles getan wird, um den derzeitigen Trend entgegen zu wirken. Vielen Dank für die Aufmerksamkeit.

zu Punkt 7

Der Kassenbericht liegt schriftlich aus. Der Schatzmeister gibt noch einige Erläuterungen ab. Der Bestand aus Girokonto, Kasse und Sparliegt liegt bei € 3.589,60 Die Buchprüfung wurde am 17.02.2010 durch die Herren Jörg Koch und Gerd Groth durchgeführt. Er bedankt sich bei der Altonaer Schützengilde und der SV Polizei für die kostenlose Nutzung der Schießstände.

zu Punkt 8

Die Kassenprüfung wurde am 17. Februar 2010 von den Kassenprüfern Gerd Groth vom SVE und Jörg Koch vom Jenfelder SV in den Räumen des Schatzmeisters durchgeführt. Es wurden alle Auskünfte erteilt, das Kassenbuch wurde sorgfältig geführt, die Belege ordnungsgemäß verbucht. Rechnungen, Überweisungen, Ein- und Auszahlungen stimmen mit den Salden überein. Es ist festzustellen, dass nach pflichtgemäßer Prüfung die Buch- und Kassenführung für die das Jahr 2009 den Grundsätzen einer ordnungsgemäßen Rechnungslegung entspricht. Wir danken dem Schatzmeister und dem Vorstand für seine geleistete Arbeit.

-4- des Protokolls der ordentlichen Mitgliederversammlung des Schützenkreises Hamburg e.V. vom 12. März 2010

zu Punkt 9

Der 1. Vorsitzende übergibt dem Vizepräsidenten des Landesverbandes Herrn Thömen das Wort. Dieser teilt mit, dass der Dom-Ummarsch in diesem Jahr nicht stattfinden wird, weil der Hamburger Senat kein Geld, die Rede ist von € 10.000,00, mehr zur Verfügung stellen kann und der Landesverband wegen anderer Verpflichtungen kein Geld dafür hat. Er kommt dann auf das Thema Mitgliederverwaltung und Sportverwaltung zu sprechen. Es war angedacht eine Umlage von € 2,00 zu erheben, aber davon hat das Präsidium wieder Abstand genommen, da wir in diesem Jahr auch eine Beitragserhöhung von € 1,25 erheben müssen. Der Landesverband Niedersachsen wird nicht mehr an der Ausarbeitung eines neuen Mitgliederverwaltungsprogramms mitarbeiten, deshalb werden wir ein auf uns zugeschnittenes Programm ausarbeiten. Dieses kostet natürlich Geld. Wir haben bereits mit der Hamburger Sparkasse gesprochen, diese hat uns ein sehr gutes Angebot gemacht. Rückzahlung eines Kredites innerhalb von 4 Jahren. Der Zinssatz ist sehr gering. Aus dem Sponsoring der Haspa Lotterie soll wir jährlich einen Betrag von € 2000,00 erhalten. Folgendes wird angedacht, der SK Nordheide-Elbmarsch hat bereits einen Betrag an den Landesverband überwiesen, ebenfalls hat der SK Harburg-Stadt einen Betrag überwiesen. Die Kreise sollen den Sportmanager mitfinanzieren. Frage von W. Schumacher, wie viele Vereine mit EDV im LV würden den Sport- und Mitgliedermanager erhalten. Herr Thömen antwortet es sind 50 bis 75 %. J. Schumacher fragt ob alle Vereine mitziehen würden. H. Hameister macht darauf aufmerksam, dass wir zurück zur Delegiertenversammlung kommen sollten. Wir haben viele kleine Vereine und wenn jedes Mitglied € 1,00 zahlen müssten, wäre das schon zuviel. B. Nordmeyer fragt, ob dieses Programm nur auf unseren LV zugeschnitten oder für alle Landesverbände zur Verfügung stehen wird. W. Schumacher nochmals, ist der LV der erste Verband der eine Mitgliederverwaltung kauft. Herr Thömen dazu, dieses ist nicht der Fall. Er schließt das Thema ab. Weitere Wortmeldungen zu den Berichten. Herr Hameister hat eine Frage zur Jahresabrechnung. Erhalten wir noch Vereinsförderung vom HSB, Dieses wird verneint, dann sollten wir das künftig aus der Jahresabrechnung streichen. Es wird nach den Standgebühren und Auszeichnungskosten gefragt. Wir werden versuchen bei den Auszeichnungen zu sparen, wir werden uns Gedanken machen. Vielleicht nur noch Urkunden ausgeben oder eine Meisternadel wie im LV. Alle Anwesenden sind dafür das Gelder eingespart werden. Keine weiteren Wortmeldungen.

zu Punkt 10

Der 1. Kassenprüfer Jörg Koch stellt den Antrag auf Entlastung des Schatzmeisters und des Gesamtvorstandes. Diesem Antrag wird einstimmig stattgegeben.

Es wird eine kurze Pause gemacht.

zu Punkt 11

Wir kommen zu den Wahlen, es wird gefragt ob per Akklamation oder geheim gewählt werden soll. Alle sind für Akklamation.

zu Punkt 11.1

Der Vorstand schlägt Wiederwahl von Jens Rohmann als Schatzmeister vor. Keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung. Herr Rohmann wird gefragt, ob er das Amt wieder annehmen würde. Dieses wird bejaht. Abstimmungsergebnis : einstimmig

zu Punkt 11.2

Auch hier schlägt der Vorstand Wiederwahl von Michael Weber als 2. Sportleiter vor. Keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung. Herr Weber wird ebenfalls gefragt, ob er das Amt wieder annehmen würde. Auch hier die Zusage. Es wird abgestimmt. Herr Weber wird einstimmig wiedergewählt.

zu Punkt 11.3

Der Ehrenrat besteht aus 5 Mitgliedern. Herr Klöckner und Herr Ulrich sind aus dem Ehrenrat ausgeschieden, da die Vereine sich aufgelöst haben. Vorschlag des Vorstandes Herr Dieter Christiansen von der Wandsbeker Schützengilde. Er wird einstimmig gewählt für die verbleibende Amtszeit. Zweiter Vorschlag Herr Rudolf Liedloff von der Altonaer Schützengilde, weiterer Vorschlag Herr Gerd Groth vom SV Eidelstedt. Beide werden gefragt ob sie das Amt annehmen würden.

-5- des Protokolls der ordentlichen Mitgliederversammlung des Schützenkreises Hamburg e.V. vom 12. März 2010

Fortsetzung Punkt 11.3

Dieses wird von beiden bejaht. Es wird der Vorschlag gemacht, trotzdem per Akklamation zu wählen. Alle sind damit einverstanden. Herr Groth erhält 60 Stimmen und Herr Liedloff erhält 10 Stimmen. Somit ist Herr Groth als neues Ehrenratsmitglied für die verbleibende Amtszeit gewählt.

zu Punkt 11.4

Es wird der Vorschlag gemacht Herrn Koch wieder zu wählen. Dieser würde das Amt annehmen. Abstimmungsergebnis : einstimmig.

zu Punkt 12

Der Kostenvoranschlag liegt allen schriftlich vor. Herr J. Schumacher möchte gerne bei einigen Posten Einsparungen vornehmen, damit wir dem Landesverband eventuell einen Betrag für die Kosten der beiden Programme übermitteln können. Er schlägt vor, bei den Auszeichnungen und beim Sport jeweils € 100,00 und beim Kreiskönigsschießen € 50,00 einzusparen. Dann könnten wir dieses Geld dem LV für dieses Jahr zur Verfügung stellen. Er fragt Herrn Thömen, ob dieses so in Ordnung wäre. Herr Thömen wäre damit einverstanden. Herr Hameister meint dazu, das können wir so leider nicht beschließen. Aber er wäre damit einverstanden, das Einverständnis der Versammlung vorausgesetzt, wenn die Delegiertenversammlung des Landesverbandes beschließt die Programme zu erwerben, das der Kreis in diesem und im nächsten Jahr einen Betrag in Höhe von € 250,00 einzahlen wird. Alle sind damit einverstanden.

zu Punkt 13

Schriftliche Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.

zu Punkt 14

Anträge auf Satzungsänderungen liegen nicht vor.

zu Punkt 15

Kreissiegerehrung und Kreiskönigsschießen am 1. Advent 28.11.2010 in den Räumen der Altonaer Schützengilde. Kreisjugendsiegerehrung und Kreisjugendkönigsschießen am 3. Advent 12.12.2010 in Wandsbek. Alle sind mit den genannten Terminen einverstanden.

zu Punkt 16

Der 1. Vorsitzende bedankt sich für die Aufmerksamkeit. Er wünscht allen ein erfolgreiches Sportjahr und einen guten Heimweg.

Ende der Versammlung 22.10 Uhr

Für die Richtigkeit :

Peter Nickel 1. Vorsitzender

Manfred Hilliger 2. Vorsitzender

Gerda Oesterreich Schriftführerin